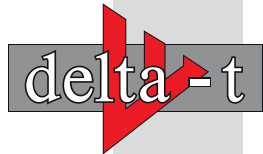


Delta-t in Deutschland

Funksysteme



► Einsatzorte von Funkgeräten



- 1** An den Heizkörpern werden Funk-Heizkostenverteiler eingesetzt
- 2** Den Kalt- und Warmwasserverbrauch ermitteln Funk-Wasserzähler
- 3** Bei Fußbodenheizungen kommen Funk-Wärmezähler zum Einsatz
- 4** Funk-Rauchwarnmelder überprüfen, speichern und übertragen ihren Gerätestatus selbst
- 5** Mobile Funk-Datenerfassung oder Fernübermittlung ersetzen die klassische Ablesung



Delta-t Messdienst GmbH

Norisstraße 10 | 91257 Pegnitz | Fon (09241) 48 21-0 | Fax (09241) 48 21-11

www.delta-t.de



IHR PARTNER FÜR DIE VERBRAUCHSKOSTENABRECHNUNG

Ablesung war
nie einfacher



FUNKSYSTEME DER DELTA-T

Delta-t:

Das funkt...

...ioniert

▶ Warum Verbrauchserfassung via Funk?

Wer hat in Zeiten der Energiewende nicht schon von „Digitalisierung“, „Smart Metering“ und „Energieeffizienz“ gehört? Inzwischen hat der Rat der EU die Richtlinie 2012/27/EU angenommen. Es ist zu erwarten, dass die Vorgabe ab November 2020 in nationales Recht übernommen wird. Danach dürfen Neubauten sowie modernisierte Gebäude ausschließlich mit fernablesbaren Geräten ausgestattet werden. Als zukunftsorientiertes Unternehmen bietet Delta-t für alle Belange der Wohnungswirtschaft die messtechnisch zukunftssicherste Technik an.

Delta-t kann nahezu alle Messgeräte mit Funk-Kommunikation bieten. Die Komponenten unseres Funksystems erfassen den Verbrauch fortlaufend und speichern Zwischenwerte in regelmäßigen Abständen, sowie den Gesamtverbrauch der Abrechnungsperiode. Diese Werte werden per integriertem Funksender übermittelt und stehen dem Messdienst zur Verfügung, ohne die betroffene Liegenschaft betreten zu müssen. Das Einrichten des jährlichen Ablesetermins gehört für die Bewohner der Abrechnungsobjekte damit genauso der Vergangenheit an, wie das lästige Verrücken von Einrichtungsgegenständen. Die Ablesedaten stehen in Echtzeit zur Verfügung, wobei zusätzlich Übertragungsfehler oder Fehlablesungen ausgeschlossen werden.

▶ Verschiedene Ausbaustufen für jeden Bedarf!

Je nach Anforderung können unterschiedliche Lösungen angeboten werden. Unsere Vertriebsberater helfen Ihnen gerne, das für Sie optimale Ergebnis zu finden.

▶ Die verschiedenen Funksysteme:

📶 Walk-By

Die Messgeräte senden autark in regelmäßigem Abstand Funktelegramme, die von Delta-t vor Ort per mobilem Funk-Empfänger empfangen und gespeichert werden. Das Betreten der Anlage ist in den meisten Fällen nicht mehr nötig. Die Walk-By-Lösung ist kostengünstig und unkompliziert in Anlagen bis zu einer bestimmten Gerätestückzahl realisierbar.

📶 Statische Empfänger / Funkzentrale

Die Endgeräte senden wie bei der Walk-By-Variante in regelmäßigem Abstand Funktelegramme. Diese werden jedoch von statischen Empfängern, die an verschiedenen Stellen in der Liegenschaft fest installiert sind, empfangen und gespeichert. Die Daten werden (bei mehreren Empfängern) an eine zentrale Stelle (Funkzentrale) im Objekt weitergegeben, an der diese zum Zeitpunkt der Hauptablesung ausgelesen werden können. Dies ermöglicht auch bei großer Gerätestückzahl eine zuverlässige und schnelle Auslesung aller Daten.

☁ Smart Metering mit Datenmanagement

Diese Variante kann bis zu einer begrenzten Stückzahl mit einem einzelnen Gateway, das auch als Empfänger dient, umgesetzt werden. Bei größeren Anlagen wird ein Netzwerk wie in der vorherigen Variante benötigt. Die Daten werden nach der Auslesung direkt an den Messdienst übermittelt. Dies geschieht über das Mobilfunknetz und eine spezielle Datenplattform. Auf Wunsch kann die Datenübermittlung auch regelmäßig (z. B. halbmönatlich) erfolgen. Damit kann Delta-t dem Verwalter z. B. ermöglichen, seine Mieter regelmäßig über deren aktuelle Verbrauchsdaten zu informieren.



▶ Vorteile eines Funksystemes:

- ▶ Zuverlässige Datenübermittlung ohne Übertragungsfehler
- ▶ Keine Terminvereinbarung für die Ablesung notwendig
- ▶ Wohnung muss zum Ablesen nicht betreten werden
- ▶ Kein Verrücken der Möbel mehr notwendig
- ▶ Leerstandswohnung können auch abgelesen werden
- ▶ Keine Sonder- oder Nachtermine notwendig
- ▶ Schätzung einzelner Geräte entfällt
- ▶ Hohe Rechtssicherheit bei der Verbrauchskostenabrechnung
- ▶ Wegfall von Zwischenablesungen, da Monatsverbrauchs-werte automatisch übermittelt werden